

1.1 Herausgeber- und Autorenverzeichnis

Herausgeber

Tobias Lenz

Prof. Dr. Tobias Lenz ist Partner der Sozietät Graf von Westphalen in Köln. Neben seiner Anwaltstätigkeit ist er Professor für nationales und internationales Wirtschaftsrecht an der Rheinischen Fachhochschule Köln und Direktor des Instituts für Haftungs- und Versicherungsrecht. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt im Bereich des Produkthaftungsrechts. Außerdem ist Prof. Dr. Lenz Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Herausgeber einschlägiger Werke zum Vertrags- und Produkthaftungsrecht. Er ist Ausbilder von „Fachanwälten für Versicherungsrecht“ bei der Deutschen Anwaltsakademie zum Thema Produkthaftpflichtversicherung.

Michael Otto

Herr Dipl.-Ing. Michael Otto hat an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft (FHTW) Berlin Maschinenbau mit der Spezialisierung Fertigungstechnik studiert. Nach dem Abschluss des Studiums war er als Betriebsleiter für die Instandhaltungsabteilung eines größeren Bauunternehmens verantwortlich. Die berufliche Weiterentwicklung führte ihn 1999 zur Berufsgenossenschaft Metall Nord Süd. Dort ist er als Aufsichtsperson im Präventionsdienst und Mitarbeiter im Sachgebiet „Kraftbetriebene Arbeitsmittel“ tätig. Er berät Unternehmen der Metallbranche in Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Herr Otto ist außerdem Dozent in Fachseminaren an den Bildungsstätten der Berufsgenossenschaft Metall Nord Süd (Maschinenkonstruktion, Fertigungsplanung u. a.).

Autoren

EUR ING Dipl.-Ing. Kai Bohn

Spezialist für CE-Kennzeichnung, Normen und technisches Marketing. Seit 1992 selbstständig im Bereich Technische Dokumentation, Technische Kommunikation und Werbung. Von 1996–1999 Produktmanager für Technische Dokumentation in einem internationalen Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus. Normenarbeit bei der CEN in Zusammenarbeit mit dem VDMA. Geschäftsführer der team b-quadrat-Ingenieurgesellschaft für Technische Dokumentation und Kommunikation mbH (Fachfirma im internationalen Maschinen- und Anlagenbau). Seit April 2000 Mitglied im Richtlinienausschuss für die Richtlinie VDI 4500 des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) und stellvertretender Obmann des VDI-Ausschusses A 405. Vorsitzender des Fachausschusses seit Mai 2010. Mitglied im Projektbeirat des Vorhabens „Ingenieur-Dienstleistungen – Systematisierung und Innovationsförderung durch Standardisierung“ des VDI (www.ingdl.de). Seit Mai 2005 Mitglied im Normenbeirat der tekomp (www.tekomp.de). Im April 2006 Ernennung zum EUR ING von der European Federation of National Engineering Associations, Brussels. Seit November 2006 Mitglied im Normausschuss für technische Grundlagen (NATG) beim Deutschen Institut für Normung DIN, Berlin. Oktober 2008 bis Juli 2010 Convenor der IEC/MT21 (internationales Projekt zur Überarbeitung der IEC/DIN EN 62079 bei der International Electrotechnical Commission (IEC), Geneve). Zahlreiche Seminare zu den Themen Marketing und Technik, CE-Kennzeichnung, Produkt- und Maschinensicherheit und Normarbeit für Technische Dokumentation.

Helmut Frick

Herr Dipl.-Ing. Helmut Frick ist Geschäftsführer der IBF-Automatisierungs- und Sicherheitstechnik GmbH. Seit 1994 hält er Seminare und Beratungen zur möglichst effizienten CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen. Zuvor war er sieben Jahre im Bereich Konstruktion/Steuerungsbau in der Investitionsgüterindustrie tätig. Er ist Fachreferent in zahlreichen

Seminaren und Konferenzen zur Maschinensicherheit und Projektleiter der Spezialsoftware Safexpert zur CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen inkl. Risikobeurteilung sowie zur Verwaltung und Aktualisierung der harmonisierten europäischen Normen via Internet. Er hat die Redaktionsleitung der Wissensplattform www.ce-wissen.de sowie die Produktionsleitung der Informations- und Lernvideos unter www.safetyreport.tv inne.

Vera Heine

Dr. Vera Heine ist seit dem Jahr 2004 als Rechtsanwältin zugelassen. Sie war mehrere Jahre in der Kanzlei Graf von Westphalen in Köln tätig. Ihre dortigen Beratungsschwerpunkte waren das Vertragsrecht sowie das (Produkt-)Haftungs- und Versicherungsrecht einschließlich der damit zusammenhängenden Fragen der Produktsicherheit. Seit Herbst 2009 arbeitet sie als Syndikusanwältin in der zentralen Rechtsabteilung eines Versicherungskonzerns. Die Maschinenrichtlinie war bereits mehrfach Gegenstand ihrer Vortragstätigkeit.

Alois Hüning

Herr Dipl.-Ing. Alois Hüning ist bei der Maschinenbau- und Metall-Berufsgenossenschaft in Düsseldorf Leiter der Fachstelle Maschinensicherheit. Er ist Mitglied in verschiedenen nationalen und internationalen Normgremien. Für die Novellierung der neuen Maschinenrichtlinie in den Jahren 2003/2004 war er abgeordnet ins damalige Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit. Im Jahr 2007 wurde er erneut abgeordnet ins Bundesministerium für Arbeit und Soziales zur nationalen Umsetzung der Maschinenrichtlinie. Er ist Referent in verschiedenen internen und externen Ausbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie Autor verschiedener Fachberichte und Co-Autor des Buches „Neue Maschinenrichtlinie“.

Marlies Kittelmann

Frau Dipl.-Ing. Marlies Kittelmann (Fachrichtung: Maschinenbau und Arbeitswissenschaften) ist seit 1991 in der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Standort Dresden, beschäftigt. Dort ist sie derzeit tätig als Senior Scientist der Fachgruppe „Arbeitsstätten, Maschinen- und Anlagensicherheit“ mit folgenden Arbeitsschwerpunkten: Maschinensicherheit, insbesondere Rechtsgrundlagen, Schutzmaßnahmen gegen mechanische Gefährdungen, Risikobeurteilung sowie Gefährdungsbeurteilung und Betriebssicherheit von Arbeitsmitteln. Weitere Arbeitsschwerpunkte: Durchführung eigener Forschungsprojekte und Beratung des Bundesministerium für Arbeit und Soziales in den Bereichen Maschinensicherheit und Betriebssicherheit. Außerdem arbeitet sie im europäischen Maschinenausschuss sowie in der Normung und Regelsetzung mit.

Michael Loerzer

Herr Dipl.-Ing. Michael Loerzer beschäftigte sich nach dem Studium der Nachrichtentechnik zunächst mit der Zulassung von Telekomprodukten, später war er Prüflaborleiter und Geschäftsführer eines akkreditierten EMV-Prüfzentrums. Als geschäftsführender Gesellschafter der Firma Globalnorm GmbH entwickelt er mit seinem Team webbasierte Normendatenbanklösungen und ist beratend im Bereich „Regulatory Affairs and Standardization“ tätig. Er wurde 2002 Lehrbeauftragter an der FHTW Berlin für das Fach „EMV“ und schreibt für namhafte Verlage Fachbeiträge und Bücher bzw. entwickelt elektronische Nachschlagewerke. Für verschiedene Veranstalter ist er außerdem als Referent tätig. 2003 initiierte er die Gründung der Themengruppe Produktkonformität im Ausschuss Normenpraxis (ANP) im DIN, deren gewählter Vorsitzender er ist.

Wolfram W. Pichler

Dipl.-Ing. Dipl.-Betriebswirt Wolfram W. Pichler ist schon ein ganzes Berufsleben lang Technikredakteur und -autor, zuerst in einem Fachverlag und in Dokumentationsabteilungen der Elektro- und Maschinenbauindustrie, dann als selbstständiger Dienstleister für technische Dokumentation in den Berliner Unternehmen ingenieur-büro pichler berlin und pichler electronic publishing gmbh. Er ist Lehrbeauftragter für technische Dokumentation und hält Seminare über Betriebsanleitungen, Textverständlichkeit, EG-Konformitätsbewertung, Ergonomienormen und Normenarbeit. Wolfram W. Pichler engagiert sich in VDI-Richtlinienarbeit und in DIN-EN-ISO-Normungsarbeit, u. a. Mitarbeit an der Neuauflage der EN 62079 als ISO 82079-1 „Erstellen von Anleitungen – Gliederung, Inhalt und Darstellung. Teil 1: Allgemeine Grundlagen und detaillierte Regeln“. Für Maschinen- und Anlagenhersteller und Gerichte prüft er als sachverständiger Gutachter Anleitungen auf Normenkonformität. Er ist außerdem Unternehmensberater für EG-Konformitätsbewertung.

Edmund Schaich

Herr RA Edmund Schaich studierte Rechtswissenschaften an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen und ist langjährig praktizierender, beim LG und OLG Stuttgart zugelassener Rechtsanwalt. Seit 1987 ist er Syndikus der Fa. Festo AG & Co. KG (Leiter des Departments „Legal and Claims Management“). Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Ausarbeitung, Erstellung und Prüfung von Verträgen mit sowohl nationalem als auch internationalem Bezug, der gewerbliche Rechtsschutz, das Wettbewerbsrecht sowie die unterstützende Betreuung der europäischen und asiatischen Auslandsgesellschaften der Festo AG & Co. KG. Neben seiner Hauptaufgabe im Vertrags- und Forderungsmanagement ist er allein für Fragen im Zusammenhang mit Gewährleistung und der nationalen und internationalen Produkthaftung zuständig. Seit 1996 ist er ständiges Mitglied im Rechtsausschuss des VDMA.

Matthias Schulz

Herr Schulz ist staatlich geprüfter Wirtschaftsassistent sowie staatlich geprüfter Übersetzer – Technik. Von 1985 bis 1989 hat er die Abteilung technische Dokumentation bei der Arburg Maschinenfabrik aufgebaut und geleitet. Seit 1990 ist er selbstständig als technischer Übersetzer und Autor, seit 1991 Berater für CE-Kennzeichnung im Maschinenbau (technische Dokumentation, Gefahrenanalyse). Er ist Autor diverser Fachbücher und war Dozent für „technisches Recht“ an der Hochschule für Technik und Wirtschaft, Aalen. Seit 2006 ist er Mitglied des Normenbeirats der tekom (Gesellschaft für technische Kommunikation e. V.). Gegenwärtig ist er vor allem tätig in der Schulung von Ingenieuren (Umsetzung des europäischen technischen Rechtes) und in der Beratung von Maschinen- und Anlagenbauunternehmen (sicherheitsgerechte Gestaltung von Maschinen).

Elisabeth Wirthmüller

Elisabeth Wirthmüller ist öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Technische Dokumentation und hat 1996 eine Agentur für Technische Kommunikation und CE-Consulting gegründet. Schwerpunkte im Bereich Technische Kommunikation sind die Erstellung und Begutachtung von Technischer Dokumentation, insbesondere von Betriebsanleitungen. Schwerpunkt im Bereich CE-Consulting ist die EU-Konformität und CE-Kennzeichnung von Geräten, Maschinen und Anlagen. Seminare, Herausgeberschaft und Autorenschaft diverser einschlägiger Softwarelösungen und Loseblattwerke ergänzen das Aktionsprofil im weiterbildenden Bereich.